

Seminar

Radioaktivität im Stahlschrott

19. – 20. März 2025
Düsseldorf



ZIELSETZUNG

Die wiederkehrenden Radioaktivitäts-Funde im Stahlschrott machen immer wieder deutlich, dass die Unternehmen der Stahl- und NE-Metall-Recyclingwirtschaft, aber auch die Stahlwerke selbst hochgradig empfindliche und zuverlässige Methoden zur Radioaktivitätsüberwachung benötigen.

Das Seminar will kurz und knapp über radiologische Grundlagen, Gesetzgebungen, Messmethoden und -techniken informieren, über Vorgehensweise und Verhalten bei Alarmanzeige, den Strahlenschutz des Personals und Arbeitsanweisungen.

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter der Stahlindustrie, der Gießereifachbetriebe und der Stahl- und NE-Metall-Recyclingwirtschaft.

ORGANISATION UND ANMELDUNG

Stahl-Akademie • Stahlinstitut VDEh
Sohnstraße 65 • 40237 Düsseldorf
Fon +49 (0)211 6707-458
seminare@vdeh.de, www.stahl-akademie.de

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

EUR 750,00*, zzgl. EUR 75,00 Verpflegungspauschale

EUR 850,00, zzgl. EUR 75,00 Verpflegungspauschale

* für Mitarbeiter aus Mitgliedswerken sowie persönliche Mitglieder des Stahlinstitut VDEh und des BDG e.V. sowie Hochschulangestellte. Die Seminargebühr ist Mehrwertsteuerfrei gemäß § 4, Ziffer 22 UStG, die Verpflegungspauschale beinhaltet 19% MwSt.

+++ im Rahmen der VDEh-Nachwuchsförderung erhalten Jungingenieure, Meister, Vorarbeiter bis 35 Jahre von Mitgliedswerken einen 50%-Rabatt +++

Ein kostenfreier Rücktritt vom Seminar ist bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich. Danach sind 25 % der Seminargebühr zu entrichten. Bei Nichterscheinen oder Stormierung ab dem ersten Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig.

SEMINARINHALTE

Bedeutung und Notwendigkeit der Überwachung | Eintragswege und Radioaktivitätsfunde | Deutsche und europäische Vorschriften | Durchführung, Beurteilung und Bewertung von Messungen | Vorgehensweise nach Radioaktivitätsdetektion | Messtechnik und Messgrößen | Entsorgungskonzept für radioaktiv kontaminierte Metalle | Entsorgung und Dokumentation radioaktiv kontaminierter Schrotte | VDI-Richtlinienarbeit 4085-1 | Bekannte Vorfälle des versehentlichen Einschmelzens | Umgang mit Fehlermeldungen und Täuschungsalarmen | Strategien der Schadensminimierung

► begleitende Ausstellung führender Messgerätehersteller

VERANSTALTUNGSORT

Stahl-Akademie
Stahlinstitut VDEh
Sohnstraße 65
40237 Düsseldorf

HOTELEMPFEHLUNGEN IN DER NÄHE

Hotel Haus am Zoo
Sybelstr. 21, 40237 Düsseldorf
Fon 0211 6169610, welcome@haz-dus.de

Hotel Achenbach
Achenbachstr. 17, 40237 Düsseldorf
Fon 0211 669090, info@villa-achenbach.de

B&B Hotel Düsseldorf City
Toulouser Allee 2-4, 40211 Düsseldorf
Fon 0211 415500, duesseldorf-city@hotelbb.com

NH Düsseldorf City Nord
Münsterstr. 230-238, 40470 Düsseldorf
Fon 030 22388599, www.nh-hotels.de/hotels/duesseldorf

Mittwoch, 19. März

- 09:00 **Begrüßung / Allgemeine Einführung**
Thorsten Langenhorst
- 09:15 **Bedeutung und Notwendigkeit der Überwachung von Schrott auf Radioaktivität**
Thorsten Langenhorst
Stahlerzeugung in Deutschland | Definitionen, Wirkungen, Grenzwerte, Messmethoden | Umgang mit Radioaktivität in den Stahlwerken | Unfälle
- 10:00 **Radioaktivität im Schrott – Eintragswege und Radioaktivitätsfunde**
Holger Tobergte
Radioaktivitätsmessanlagen im Schrottverkehr | Klassifizierung von Funden | Strahlenquellen | natürliche Radioaktivität | radioaktive Kontamination | eingeschmolzene radioaktive Stoffe
- 10:45 Pause
- 11:15 **Durchführung, Beurteilung und Bewertung von Messungen**
Holger Tobergte
Einsatz und Grenzen der Messtechnik | Fehler- und Täuschungsalarme
- 12:00 **Bekannte Vorfälle des versehentlichen Einschmelzens**
Robert Schulze
- 13:00 Mittagspause
Ausstellung der Anlagenbauer
- 14.30 **Strategien zur Entsorgung radioaktiv kontaminierter Schrotte**
Robert Schulze

- 15:30 **Mess-Systeme / Umgang mit Handdetektoren**
Petra Sattler
Radiologische Portalmessanlagen (RPM) | Mindestanforderungen an eine RPM-Anlage | Handmessgeräte
- 16:15 **Umgang mit Fehlermeldungen und Täuschungsalarmen**
Thorsten Langenhorst
- 17:00 Ende Tag 1

Donnerstag, 20. März

- 09:00 **VDI-Richtlinienarbeit 4085-1 zur Prüfung von Schrott auf Radioaktivität**
Torsten Paßvoß
- 10:00 **Radioaktivität und Strahlung in deutschen und europäischen Vorschriften**
Torsten Paßvoß
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Prüfung auf Radioaktivität seitens des Schrottlieferanten (Bericht aus der Praxis)**
Maximilian Hoffmann
Entladung und Vereinzelnung | Nuklididentifikation und Aktivitätsbestimmung | Entsorgung | Strahlenschutz des Personals | Arbeitsanweisungen
- 11:45 **Strategien der Schadensminimierung nach der unmerkten Verarbeitung radioaktiver Stoffe (Schlacke, Filterstaub, Produkt)**
Stefan Thierfeldt
- 13:00 Seminarende

REFERENTEN:

- M.Sc. Maximilian Hoffmann, RHM Rohstoff-Handels-gesellschaft mbH, Mülheim/Ruhr
- Thorsten Langenhorst, thyssenkrupp Steel Europe AG, Duisburg
- Dr.-Ing. Torsten Paßvoß, GHS Strahlenschutz GmbH, Schwerte
- Petra Sattler, Bertin GmbH, Frankfurt/Main
- Robert Schulze, Nuclear Control und Consulting GmbH, Braunschweig
- Dr. Stefan Thierfeldt, Brenk Systemplanung GmbH, Aachen
- Holger Tobergte, Deutsche Bahn AG, Minden